



Tolles Frühling-Event im El Corazón mit dem "Worldclass"
Tango Spleen Orquesta



Diese Virtuosen zaubern echte Magie auf die Bühne. Brillanz, Virtuosität und Passion sind ihre Markenzeichen. Sie verzaubern das Publikum mit einem authentischen Tango und feinen Arrangements.

Die Musik von Tango Spleen zeugt von einem tiefen Gefühl für den argentinischen Tango und einer Nostalgie, die nur derjenige haben kann, der seiner Heimat und ihren Traditionen auch aus der Ferne engstens verbunden ist.

Das Orchester wurde 2010 von dem argentinischen Pianisten und Sänger Mariano Speranza gegründet. Das Ensemble hat eine solche musikalische Karriere aufgebaut, dass es als eines der führenden Tango-Orchester unserer Zeit anerkannt ist, mit prestigeträchtigen Kollaborationen und internationalen Erfolgen.

Das Tango Spleen Orquesta hat mehr als 800 Konzerte in über 50 Ländern gegeben. Neben dem Leiter, Pianisten und Sänger Mariano Speranza spielen Andrea Marra, Viola, Elena Luppi, Viola, Francisco Bruno, Bandoneon und Gian Lucca Ravaglia, Kontrabass.

Deze virtuozen creëren echte magie op het podium. Helderheid, virtuositeit en passie zijn de merknamen van het orkest. Ze betoveren het publiek met een opmerkelijk authentiek tangogeluid en delikate arrangementen. Spleen brengt een diep gevoel, het is de nostalgie die ontstaat als je weg bent van je thuisland, je affecties en tradities.

Het orkest werd in 2010 opgericht door de Argentijnse pianist en zanger Mariano Speranza. Het ensemble heeft een zodanige muzikale carrière opgebouwd dat het wordt erkend als één van de toonaangevende tango-orkesten van de afgelopen tijden, met prestigieuze samenwerkingen en internationale successen.

Het Tango Spleen Orquesta speelde meer dan 800 concerten in meer dan 50 landen. Naast leider, pianist en vocalist Mariano Speranza, zijn er Andrea Marra, viool, Elena Luppi, viola, Francisco Bruno, bandoneon en Gian Lucca Ravaglia, double bass.

Ces virtuoses créent une véritable magie sur scène, pour ainsi dire. Luminosité, virtuosité et passion sont les propriétés de l'orchestre. Ils envoûtent le public avec des arrangements de tango gelugés et délicats d'une authenticité remarquable. Le spleen apporte un sentiment profond, c'est la nostalgie qui vient de l'éloignement de votre patrie, de vos affections et de vos traditions.

L'orchestre a été fondé en 2010 par le pianiste et chanteur argentin Mariano Speranza. L'ensemble s'est construit une carrière musicale telle qu'il est reconnu comme l'un des principaux orchestres de tango de notre époque, avec des collaborations prestigieuses et des succès internationaux.

L'orchestre de Tango Spleen a donné plus de 800 concerts dans plus de 50 pays. Outre le chef, pianiste et chanteur Mariano Speranza, on y trouve Andrea Marra, violon, Elena Luppi, alto, Francisco Bruno, bandonéon et Gian Lucca Ravaglia, contrebasse.

These virtuosos create real Magic on the Stage. Brilliance, virtuosity and passion are the Orchestra's Brand Names. They enchant the audience with a remarkable authentic tango and delicate arrangements. Spleen brings a deep feeling, it is the Nostalgia that comes from being away from your homeland, your affectives and your traditions. The Orchestra was founded in 2010 by Argentine Pianist and singer Mariano Speranza. The ensemble has built

such a musical career that it is recognized as one of the leading tango orchestras of these times, with prestigious collaborations and international successes.

The tango Spleen Orquesta has played more than 800 concerts in over 50 countries. In addition to leader, pianist and vocalist Mariano Speranza, there are Andrea Marra, violin, Elena Luppi, viola, Francisco Bruno, bandoneon and Gian Lucca Ravaglia, double bass.

SONNTAG 09. MÄRZ
CONCIERTO
y GRAN
SALON
 Programm siehe seite 2



Die Entstehung des Tangos und der Tango-Orchester

Eigentlich weiß niemand genau, wo die Ursprünge des Tangos liegen, einfach weil darüber nichts aufgezeichnet wurde. Man vermutet aber, dass bereits um das Jahr 1850 herum Tango-Musik gespielt wurde. Die Tango-Orchester der Anfangszeit bestanden meist aus Flöte, Geige und Gitarre. In Bordellen und Cabarets wurde die Musik auch auf dem Klavier gespielt. Italienische Einwanderer wiederum beeinflussten diese Musik mit ihrer lyrischen Art des Geigenspiels. Um 1908 hielt das Bandoneon, ein in Deutschland erfundenes Instrument, Einzug in die Tangowelt. Das Instrument wurde sofort zum Aushängeschild dieser Musikform.

Die Texte spiegelten zunächst das Alltagsleben wider und waren eher humorvoll geschrieben. Ein Text aus der Anfangszeit, „Mi Noche Triste“, der zu einem bestehenden Musikstück geschrieben wurde, wurde von einem gewissen Carlos Gardel aufgegriffen und gesungen. Dieser Tango wurde ein großer Erfolg und Gardel wurde damit sofort berühmt.

Inzwischen waren auch die Orchester umfangreicher besetzt. So wurde zum Beispiel zum ersten Mal ein Sextett gebildet. Es bestand aus zwei Bandoneons, zwei Geigen, einem Klavier und einem Kontrabass.

Ab 1915 zog die Tangomusik auch das Interesse von klassisch ausgebildeten Musikern wie Juan D' Arienzo und Rodolfo Biagi auf sich. Sie schufen vor allem Tango-Rhythmen, die leicht zu tanzen waren. Das Tangotanz wurde zu einer Modeerscheinung.

Die 1930er Jahre gelten als der Beginn des goldenen Zeitalters des Tangos, gefolgt von einer enormen Kreativität in allen Bereichen. Der Tanz entwickelte sich zu einem der schönsten Paartänze der Welt. Komponisten, Arrangeure, Texter und Sänger erlebten einen neuen Aufschwung. Es gab zahlreiche große Orchester, darunter die Orchester von Anibal Troilo, Carlos Di Sarli, Miguel Caló, Lucio Demare, Alfredo de Angelis und Osvaldo Pugliese. Es war die Zeit, in der sich diese Musiker gegenseitig anspornten, immer bessere Ergebnisse zu erzielen.

Bis jetzt war die Musik fast ausschließlich zum Tanzen gedacht. Doch in den frühen 1940er Jahren begann man, diese Musik auch für Konzerte und als Filmuntermalung zu verwenden.

Im Laufe der Jahre hat diese Musik unzählige Tänzerinnen und Tänzer angezogen und Tanzschulen und -clubs in der ganzen Welt sind unzählige geworden.

Ein paar berühmte Dirigenten aus den goldenen Jahr

Ein großer Name aus dem goldenen Zeitalter des Tangos ist **Francisco Canaro** (1888-1964), Geiger, Dirigent und Komponist. Er hat sehr viele Tangos komponiert und sein Orchester 50 Jahre lang geleitet.



Rodolfo Biagi (1906-1969) Dirigent, Pianist und Komponist, ist bekannt für seinen schnellen, nervös wirkenden Klavierstil, der den Tanzenden Rhythmusgefühl und Geschwindigkeit abverlangt.



Osvaldo Pugliese (1905-1975). Sein berühmtes Lied „Recuerdo“ schrieb er, als er gerade 19 Jahre alt war. Sein eigenes Orchester gründete er erst in 1938 und seine erste Aufnahme machte er erst 1943 im Alter von 38 Jahren.



Mit seiner Verfeinerung des Orchester-klangs und seinen unglaublichen Arrangements brachte Pugliese den Tango auf einen Höhepunkt. Es ist eine dramatische Musik, die die musikalische Form des Tangos revolutioniert hat, aber immer noch im Schrittempo des Tanzes verankert ist.

Deine Party im El Corazón ?

Info :
vermietung@el-corazon-aachen.de

**Nach dem
Konzert
ab 19 Uhr
Sandwiches
& Kuchen**

El Corazón

- ... wo traditionelle Tangomusik von Top-DJs präsentiert wird
- ... wo eine gemütliche Lounge mit separatem Tanzraum auf euch wartet
- ... wo Tänzer und Tänzerinnen aus allen möglichen Himmelsrichtungen kommen
- ... wo Konzertsalons mit Musikern von Weltklasse organisiert werden
- ... wo eine angenehme Atmosphäre herrscht
- ... wo wir euch immer einen herzlichen Empfang bereiten

El Corazón
der Tango-Verein in Aachen

Carlos Di Sarli (1903-1960) Erst in seine späteren Aufnahmen blühte sein Stil richtig auf. In seinem Orchester ging es vor allem um Melodie und Lyrik.



Obwohl seine ersten Aufnahmen nach der Reformierung seines Orchesters im Jahr 1939 deutlich den Einfluss von D'Arienzos „Dos por cuatro“ zeigten, schuf Di Sarli mit seiner Vorliebe für Melodien einen Stil, der sowohl melodische als auch rhythmische Elemente auf wunderbare Weise miteinander verband. Das macht seine Musik sowohl für rhythmische als auch für lyrische Tänzer so wunderbar.

Anibal Troilo (1914-1975) mit dem Spitznamen „Pichuco“ war ein Dirigent, Bandeonist und Komponist. Troilo spielte selbst in vielen verschiedenen Orchestern, bevor er 1937 sein eigenes Orchester gründete. Seine frühen Werke sind sehr rhythmisch, aber später konzentrierte er sich mehr auf die Tango Fantasia, den Tango für den Konzertsaal.



Troilo machte auch die Sänger zu einem echten Mitglied des Orchesters. Ein Tango war nun nicht mehr nur Musik zum Tanzen, sondern eine integrierte Präsentation von Musik und Geschichte.

EL CORAZÓN

Rehmannstraße 20a D - AACHEN

Programm

Sonntag 09. März 2025

SPLEEN ORQUESTA in KONZERT

von 18.00 (pünktlich) bis 18.55

Einlass 17.30 Uhr

Sitzplatzbegrenzung



von 19.00 bis 22.00 Uhr

GRAN SALÓN

Tanzen zur Live Music vom

Tango Spleen Orquesta

und zu den überraschenden
Tandas von **Dj TanTan Jé**

Eintritt : Konzert + Gran Salón

Tickets 25 € - Mitglieder/Studenten 20 €

Tickets - Reservierungen - Info

El Corazón an der Theke oder bei Mail :

eddyvanroelen@skynet.be

Ton- & Lichttechnik Daniël Elsen - Belgium